

# A m t s b l a t t



---

Ausgegeben am: **18. Juni 2003**

Nr.: **16/2003**

---

## I N H A L T :

Lfd. Nr.	Datum	Titel	Seite
78	11.06.2003	Bebauungsplan Nr. 15 „südlich Emsdettener Straße“ – Teilaufhebung – der Stadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst 1. Aufhebungsbeschluss gem. § 2 (4) Baugesetzbuch (BauGB) 2. Durchführung der Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB in der Zeit vom 20.06.2003 bis 18.07.2003	231-234
79	11.06.2003	Bebauungsplan Nr. 28 „Bergstiege“ – 5. Änderung – der Stadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst 1. Änderungsbeschluss gem. § 2 (4) Baugesetzbuch (BauGB) 2. Durchführung der Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB in der Zeit vom 20.06.2003 bis 18.07.2003	235-238
80	11.06.2003	Bebauungsplan Nr. 15 „südlich Emsdettener Straße“ – 14. Änderung – der Stadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst 1. Änderungsbeschluss gem. § 2 (4) Baugesetzbuch (BauGB) 2. Durchführung der Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB in der Zeit vom 20.06.2003 bis 18.07.2003	239-242

## **Bekanntmachung**

**Bebauungsplan Nr. 15 „südlich Emsdettener Straße“ – Teilaufhebung – der Stadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst**

**hier: 1. Aufhebungsbeschluss gem. § 2 (4) Baugesetzbuch (BauGB)**

**2. Durchführung der Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB in der Zeit vom 20.06.2003 bis 18.07.2003**

### **1. Aufhebungsbeschluss gem. § 2 (4) BauGB**

Der Rat der Stadt Steinfurt hat in seiner Sitzung am 10.07.2002 den nachstehend aufgeführten Beschluss gefasst:

„Ein Teilbereich des Bebauungsplanes Nr. 15 „südlich Emsdettener Straße“ im Stadtteil Borghorst wird in seiner Fassung vom 03.04.1984 gem. § 2 (4) BauGB aufgehoben.

Der Geltungsbereich umfasst folgende Flurstücke:

607 – 611, 487, 658, 661 tlw., 614, 687 tlw., 674 tlw., 684 tlw., 567 tlw., 565, 564, 643, 118 – 120, 122, 123, 630, 172, 710 tlw. und 258.

Die genannten Flurstücke liegen alle in der Flur 37, Gemarkung Borghorst.

Im beiliegenden Kartenausschnitt ist der Geltungsbereich eindeutig dargestellt\*.

\*Anlage zum Originalprotokoll

Die Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB wird beschlossen.“

Der Änderungsbereich bezieht sich auf die Flurstücke 607 – 611, 487, 658, 661 tlw., 614, 687 tlw., 674 tlw., 684 tlw., 567 tlw., 565, 564, 643, 118 – 120, 122, 123, 630, 172, 710 tlw. und 258 in der Flur 37, Gemarkung Borghorst und ist außerdem aus dem nachstehend aufgeführten Kartenausschnitt ersichtlich.

### **2. Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB**

Gemäß § 3 (1) BauGB wird das Verfahren der Bürgerbeteiligung an der Bauleitplanung durchgeführt. Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung werden öffentlich dargelegt und die voraussichtlichen Auswirkungen aufgezeigt.

Jedermann hat die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Der Teilaufhebungsentwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung liegt im Foyer des Rathauses bzw. Zimmer 238 bis 240, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Es besteht die Möglichkeit, in der Zeit vom **20.06.2003 bis 18.07.2003** während der Dienststunden im Rathaus, Planungsamt, Zimmer 238 bis 240, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, Äußerungen schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorzubringen.

Vorstehendes wird hiermit gem. §§ 2 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141, ber. 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.07.2002 (BGBl. I S. 2850) und § 14 der Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Steinfurt vom 25.11.1999 (Abl. 29/99, S. 303-312), öffentlich bekannt gemacht.

Steinfurt, 11. Juni 2003

Stadt Steinfurt  
Der Bürgermeister  
Az.: III/61-26-09/bk-jo

Im Auftrag

(Baldamus)  
Stadtoberbaurat

## **Bekanntmachung**

**Bebauungsplan Nr. 28 „Bergstiege“ – 5. Änderung – der Stadt Steinfurt,  
Stadtteil Borghorst**

**hier: 1. Änderungsbeschluss gem. § 2 (4) Baugesetzbuch (BauGB)**

**2. Durchführung der Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB in der Zeit  
vom 20.06.2003 bis 18.07.2003**

### **1. Änderungsbeschluss gem. § 2 (4) BauGB**

Der Rat der Stadt Steinfurt hat in seiner Sitzung am 27.11.2002 den nachstehend aufgeführten Beschluss gefasst:

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 28 „Bergstiege“ wird gem. § 2 (4) BauGB wie folgt geändert:

„Im Bereich des Flurstückes 542, Flur 25, Gemarkung Borghorst, wird eine überbaubare Grundstücksfläche von 11,00 m Tiefe im Abstand von 3,00 m zur östlichen und nördlichen Grundstücksgrenze festgesetzt. Entlang der nördlichen Grenze wird eine 9,00 m lange Fläche für Garagen im Abstand von 5,00 m zur Erschließungsfläche festgesetzt. Auf dem Flurstück 543 wird eine Garagenfläche von 6,00 m Länge entlang der östlichen Grenze und 9,00 m Breite entlang der südlichen Grenze festgesetzt. Die bisher festgesetzte Garagenfläche an der südlichen Grenze entfällt.“

Der Änderungsbereich ist im beiliegenden Planausschnitt dargestellt.\*

\*Anlage zum Originalprotokoll

Die Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB sind durchzuführen.

Der Änderungsbereich bezieht sich auf die Flurstücke 542 und 543, Flur 37, Gemarkung Borghorst und ist außerdem aus dem nachstehend aufgeführten Kartenausschnitt ersichtlich.

### **2. Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB**

Gemäß § 3 (1) BauGB wird das Verfahren der Bürgerbeteiligung an der Bauleitplanung durchgeführt. Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung werden öffentlich dargelegt und die voraussichtlichen Auswirkungen aufgezeigt.

Jedermann hat die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Der Änderungsentwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung liegt im Foyer des Rathauses bzw. Zimmer 238 bis 240, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Es besteht die Möglichkeit, in der Zeit vom **20.06.2003 bis 18.07.2003** während der Dienststunden im Rathaus, Planungsamt, Zimmer 238 bis 240, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, Äußerungen schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorzubringen.

Vorstehendes wird hiermit gem. §§ 2 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141, ber. 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.07.2002 (BGBl. I S. 2850) und § 14 der Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Steinfurt vom 25.11.1999 (Abl. 29/99, S. 303-312), öffentlich bekannt gemacht.

Steinfurt, 11. Juni 2003

Stadt Steinfurt  
Der Bürgermeister  
Az.: III/61-26-09/bk-jo

Im Auftrag

(Baldamus)  
Stadtoberbaurat

# Bekanntmachung

**Bebauungsplan Nr. 15 „südlich Emsdettener Straße“ – 14. Änderung – der Stadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst**

**hier: 1. Änderungsbeschluss gem. § 2 (4) Baugesetzbuch (BauGB)**

**2. Durchführung der Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB in der Zeit vom 20.06.2003 bis 18.07.2003**

## 1. Änderungsbeschluss gem. § 2 (4) BauGB

Der Rat der Stadt Steinfurt hat in seiner Sitzung am 27.11.2002 den nachstehend aufgeführten Beschluss gefasst:

„Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 15 „südlich Emsdettener Straße“ im Stadtteil Borghorst wird gem. § 2 (4) BauGB wie folgt geändert:

*Im Bereich des Flurstücks 726 tlw., Flur 37, Gemarkung Borghorst, wird die festgesetzte „Fläche für die Landwirtschaft“ in „Allgemeines Wohngebiet“ geändert. Die Festsetzung „Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke“ entfällt künftig. Die festgesetzte anzupflanzende Windschutzhecke wird aufgehoben.*

Der Änderungsbereich ist im beiliegenden Planausschnitt M.: 1 : 1.000 dargestellt.

\*Anlage zum Originalprotokoll

Die Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB sind durchzuführen.“

Der Änderungsbereich bezieht sich auf das Flurstück 726 tlw., Flur 37, Gemarkung Borghorst und ist außerdem aus dem nachstehend aufgeführten Kartenausschnitt ersichtlich.

## 2. Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB

Gemäß § 3 (1) BauGB wird das Verfahren der Bürgerbeteiligung an der Bauleitplanung durchgeführt. Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung werden öffentlich dargelegt und die voraussichtlichen Auswirkungen aufgezeigt.

Jedermann hat die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Der Änderungsentwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung liegt im Foyer des Rathauses bzw. Zimmer 238 bis 240, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Es besteht die Möglichkeit, in der Zeit vom **20.06.2003 bis 18.07.2003** während der Dienststunden im Rathaus, Planungsamt, Zimmer 238 bis 240, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, Äußerungen schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorzubringen.

Vorstehendes wird hiermit gem. §§ 2 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141, ber. 1998 I S. 137), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.07.2002 (BGBl. I S. 2850) und § 14 der Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Steinfurt vom 25.11.1999 (Abl. 29/99, S. 303-312), öffentlich bekannt gemacht.

Steinfurt, 11. Juni 2003

Stadt Steinfurt  
Der Bürgermeister  
Az.: III/61-26-09/bk-jo

Im Auftrag

(Baldamus)  
Stadtoberbaurat